

Nordamerika: Gebrüder Weiss intensiviert Engagement

Neuer Routemanager, neuer Standort, neuer Seefracht-Sammelcontainer-Verkehr ab Juni

Das international tätige Logistikkonzern Gebrüder Weiss verstärkt sein Nordamerika-Engagement. Seit 2003 ist GW mit dem Joint-Venture WeissRohlig in Chicago, New York, Los Angeles, Atlanta, Houston und Miami präsent. Im Jänner wurden in San Francisco, bereits im Juli 2005 in Toronto in Kanada weitere WeissRohlig-Standorte eröffnet. Um die Prozessabläufe zwischen den Ländergesellschaften von Gebrüder Weiss in Europa und den WeissRohlig-Niederlassungen in Nordamerika zu optimieren, wurde Wolfgang Graf (28) zum Routemanager North America ernannt.

„Der Warenverkehr zwischen beiden Kontinenten nimmt ständig zu und Gebrüder Weiss sieht in diesem Trade gute zusätzliche Entwicklungschancen“, sagt Graf. Als Routemanager fungiert er als Koordinator und Informationsdrehscheibe für die Europa-Amerika-Verkehre innerhalb des Konzerns und ist gleichzeitig auch Ansprechpartner für die Kunden von Gebrüder Weiss. Zu seinem Aktionsradius gehört zudem die Betreuung von Key-Account-Kunden und der weitere Ausbau der bestehenden Air- und Sea-Verkehre zwischen den Gebrüder-Weiss-Standorten in Europa und WeissRohlig in Nordamerika. „Der regelmäßige Kontakt zu den Büros in Nordamerika und Kanada, der Know-how-Transfer und Erarbeitung neuer Routings bilden Schwerpunkte meiner Arbeit.“

Im Juni dieses Jahres startet Gebrüder Weiss einen eigenen wöchentlichen Sammelcontainer-Verkehr für Seefracht von Europa nach Nordamerika und Kanada, von dem die verladene Wirtschaft gleich in mehrfacher Hinsicht profitiert. „Wir bieten eine schnellere Laufzeit mit regelmäßigen Abfahrten und eine durchgehende Haus-Haus-Logistik aus der Hand von Gebrüder Weiss“, sagt Graf. Durch die noch bessere Auslastung der Seefrachtkapazitäten lässt sich die Transportkette günstiger produzieren und können so den Kunden von Gebrüder Weiss attraktivere Preise angeboten werden. Gleiches gilt auch für das Luftfrachtgeschäft. Als Routemanager kümmert sich Graf um den weiteren Ausbau des Luftfrachtgeschäfts von und nach Nordamerika und Kanada.

Bei der Bearbeitung des amerikanischen Transportmarktes bedarf es viel Fingerspitzengefühl und Diplomatie. Graf war von Oktober 2003 bis Jänner 2005 bei

WeissRohlig in New York, hat dort die Seefrachtabteilung aufgebaut und dabei einen tiefen Einblick in den amerikanischen Speditions- und Geschäftsalltag bekommen, der sich markant vom europäischen unterscheidet. Graf: „Zu meinen Aufgaben gehört es, das Verständnis für unterschiedliche Denkweisen zu fördern und so den besten Nutzen für unsere Kunden zu erzielen.“

Der Gebrüder Weiss Konzern

Der Gebrüder Weiss Konzern mit Hauptsitz in Lauterach, Vorarlberg, beschäftigt mehr als 3.800 Mitarbeiter an über 120 Standorten weltweit. Im vergangenen Jahr hat das Unternehmen mit Hauptsitz in Lauterach einen Gesamtumsatz von 790 Millionen Euro erwirtschaftet.

Pressekontakt:

Gebrüder Weiss Pressestelle: Johannes Angerer

johannes.angerer@gw-world.com

Bundesstraße 110, A-6923 Lauterach

Tel: +43 5574 696 500

Mobile: +43 664 837 0 837

www.gw-world.com